



13. WELTRAT DER INTERNATIONALEN CAJ, 09.- 23.08. 2012 in Ghana



1. Allgemeine Infos

Alle vier Jahre tagt das höchstbeschlussfassende Gremium der internationalen CAJ, der Weltrat. Unter dem Motto „Young Workers as Actors of Change“ (*Arbeiterjugendliche als Akteure der Veränderung*) findet der 13. Weltrat in diesem Jahr von 09. bis 23. August in Ghana statt. Das Gastland Ghana wurde bewusst gewählt, um den Delegierten des Weltrates durch „exposure“ die Gelegenheit zu geben, die Lebensrealitäten von jungen Menschen in diesem Land und die Arbeit der CAJ Ghana insbesondere im Themenbereich informellen Sektor hautnah kennen zu lernen. Jede Nationalbewegung entsendet zwei Delegierte. Die CAJ Deutschland wird von der Bundesvorsitzender Sarah Prenger und einem weiteren gewählten Delegierten vertreten.

2. Ziele/ Inhalte

- ❖ Reflexion der Lebensrealitäten von jungen Arbeiterinnen und Arbeitern in den verschiedenen Ländern und Kontinenten
- ❖ Austausch und Analyse von Aktionen, die in den letzten vier Jahren im Rahmen der Kampagne „Sozialschutz für alle Jugendliche!“ durchgeführt worden sind.
- ❖ Ausarbeitung und Verabschiedung des Internationalen Aktionsplanes, an dem sich die Arbeit der gesamten Bewegung in den nächsten vier Jahren orientieren wird
- ❖ Reflexion und Planung der Ausbreitungsarbeit
- ❖ Wahlen vom internationalen Team (Leitung des internationalen Sekretariats in Brüssel sowie KoordinatorInnen der Bewegung in den Kontinenten)
- ❖ Diskussion über die Zukunft von Koordinationsstruktur und Finanzierung der Bewegung
- ❖ Sich als eine internationale Bewegung mit der gleichen Vision erleben

3. Die Anfrage um die finanzielle Unterstützung für den Weltrat

Die internationale Dimension gehört zum Kernelement der CAJ. Wir sind stolz darauf, dass wir uns über unsere kulturellen Grenzen hinweg begegnen, vernetzen, und uns über das austauschen dürfen, was alle jungen Arbeiter/innen in der ganzen Welt bewegt.

Zugleich ist es für die internationale CAJ immer eine große Herausforderung, den Weltrat finanziell zu stemmen. Das internationale Sekretariat als Ausrichter des Weltrates verfügt über keine gesicherten Einnahmenquellen und muss für den Weltrat Fremdmitteln einwerben. Hinzukommt, dass das Gastland Ghana als eines der ärmsten Länder der Welt nur beschränkte Finanzmitteln beisteuern kann.

Daher hat das Sekretariat der internationalen CAJ die Deutschland als eine der reichen Bewegungen um Solidarität gebeten, genauer um die finanzielle Unterstützung für den Weltrat. Damit sollen vor allem die Flugkosten von Delegierten aus wirtschaftlich schwächeren Ländern finanziert werden. Wir suchen hierfür Unterstützer und Sponsoren. Jeder solidarischer Beitrag – egal wie hoch er ist – ist willkommen!

Herzlichen Dank im Voraus,

Euer CAJ-Bundesvorstand